

Studienseminarvergabe abwendbar?

Beitrag von „_Malina_“ vom 24. Februar 2008 11:18

Ja: Umsetzungsantrag stellen, ohne den geht das Umsetzen auf jeden Fall nicht. Und die kommen wirklich sehr sehr häufig durch.

Viele Leute schwören drauf, beim KuMi die Leitungen heiß laufen zu lassen und da richtig auf den Putz zu Hauen.

Ich würd's in deinem Fall nicht empfehlen, da du einfach kein wirklich dringlicher FALL bist (sorry!), meiner Einschätzung nach würden die das da eher unter "ferner liefern" bzw. als "Nerven" abstempeln. Denn wie gesagt, in genau deiner Situation sind sehr viele Leute. Was anderes ist das natürlich, wenn man ein schulpflichtiges Kind hat oder so, da würd ich da auch anrufen.

Aber in einem "normalen" Fall wäre ich da vorsichtig.

ABer wie gesagt, es hat auch glaub ich vor einem Jahr mal jemand erzählt, der persönlich beim KuMi aufgelaufen ist und da mal Rabatz gemacht hat. Hat auch geklappt mit dem Umsetzen.

Ist also persönliches Ermessen ob man meint, dass der Umsetzungsantrag reicht oder man sich da persönlich vorstellig machen muss. Gute Erfahrungen und schlechte gibt's mit beidem. Vorrangig zählt eben, ob dein Wunschort noch Kapazitäten hat.

Viel Erfolg!